

Im Fluss

Der in Phoenix/PDM integrierte Workflow steuert und regelt Freigabeprozesse für Daten und Dokumente wie Artikel, Stücklisten, techn. Zeichnungen, 3D CAD-Modelle und alle anderen Dokument- bzw. Objektarten.

Der Phoenix/PDM-Workflow beschreibt den Lebenslauf von Artikeln und Dokumenten und damit auch den Geschäftsprozess, in dem diese Objekte erstellt, geprüft und verändert werden. Unterschiedliche Objekte können unterschiedliche Prozesse durchlaufen und, abhängig vom Bearbeitungsstatus oder Zustand, können die Objekte in unterschiedliche Folgezustände überführt werden. Je nach Relevanz einer Entscheidung ist die Zustimmung von einem oder mehreren Benutzern erforderlich.

Ein tragendes Element für die Qualitätssicherung und die Fähigkeit von Führungskräften auf allen Ebenen schnelle und exakte Entscheidungen treffen zu können, ist der Phoenix/PDM-Workflow. Da er sicher stellt, dass Regeln eingehalten werden und damit Fehler vermieden werden.

Funktion

- ☑ Automatisierte Änderungsdocumentation.
- ☑ Automatische Aktualisierung bzw. Erstellung von Neutralformaten wie TIFF oder PDF-Dokumente bei Freigabe oder anderen Statuswechseln von Objekten.
- ☑ Automatische E-Mail Generierung und Versand, z.B. Benachrichtigung bei wichtigen Veränderungen bzw. Aktivitäten.
- ☑ Sicherstellung, dass Regeln im Geschäftsprozess eingehalten werden. Beschreibung und Dokumentation des Lebenszyklus von Produkten. Phoenix/PDM eingecheckt werden.

Nutzen

- ★ Vielfältige Formatkonvertierungen von Phoenix/PDM, Ad-Hoc oder vom Workflow gestartet, laufen zentral im Hintergrund ab. Aktualisieren von Dokumenten und CAD-Daten z.B. nach dem Versionieren oder der Freigabe. Fernsteuern von Programmen z.B. Word-Dokumente automatisch erzeugen.

